

Bitte lies diese Gebrauchsanleitung sorgfältig.
Es hängt schließlich viel dran, nicht wahr?

Dein PAX-Team

Allgemein

Diese Gebrauchsanweisung beschreibt die bestimmungsgemäße Verwendung der PAX-Bandschlinge. Diese ist Teil der persönlichen Schutzausrüstung gegen Absturz (PSaGA). Für den Gebrauch dieses Produktes ist es erforderlich, dass du die Gebrauchsanleitung liest und verstehst, um Fehlanwendungen und damit verbundene Gefährdungen bzw. Unfälle zu vermeiden. Damit du das Produkt korrekt anwenden kannst, musst du entsprechende Kenntnisse im Umgang mit PSaGA und den damit verbundenen Risiken haben. Die dir vorliegende Gebrauchsanweisung zeigt nur die wichtigsten Anwendungsfälle und -techniken und ersetzt keine PASgA-Anwender-Schulung! Die Warnhinweise zeigen dir die wichtigsten Gefährdungen im Umgang mit dem Produkt. Bewahre diese Gebrauchsanweisung während der gesamten Lebensdauer des Produktes auf. Sie muss dem Anwender und dem Sachkundigen für persönliche Schutzausrüstung jederzeit uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Diese Anleitung muss dem Endnutzer in der Sprache des Bestimmungslandes durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu gestellt werden. Wir von PAX empfehlen die eindeutige Zuordnung des Produktes zu einer Person.

Sicherheits- und Haftungshinweise

Der Umgang mit persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz und insbesondere Arbeiten in der Höhe bzw. Arbeiten mit Absturzgefahr sind mit Risiken verbunden. Unsachgemäße Verwendung kann zu schweren körperlichen Schäden oder gar zum Tod führen. Du bist für deine Handlungen und den bestimmungsgemäßen Umgang mit dem vorliegenden Produkt verantwortlich. Beachte auch länderspezifische nationale und internationale Regelungen zum Umgang mit diesem Produkt bzw. der PSaGA. Solltest du Zweifel beim Umgang mit dem Produkt haben oder nicht bereit sein, die Konsequenzen für mögliche Fehlanwendungen zu tragen, so benutze dieses Produkt nicht. Bei der Anwendung von PSaGA muss für den Anwendungsfall und die Tätigkeit eine entsprechende Gefährdungsbeurteilung erstellt werden. Auf deren Basis sind geeignete Schutzmaßnahmen zu treffen und ein passendes Rettungskonzept zu erstellen. Du solltest dir bewusst sein, dass bei nicht geeigneter körperlicher und / oder geistiger Verfassung Beeinträchtigungen der Sicherheit im Normal- und im Notfall auftreten können. Die PAX-Bandschlinge dient ausschließlich der Sicherung einer Person. Das Heben und Anschlagen von Lasten ist nicht zugelassen! Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung haftet die Firma X-CEN-TEC GmbH nicht! Wenn du Fragen dazu hast, wende dich gern an uns.

Hinweise zur Verwendung

Verbindungsmittel nach EN 354: 2011

Bei der Verwendung eines Verbindungsmittels im Auffangsystem ist darauf zu achten, dass das Verbindungsmittel einschließlich Falldämpfer und Verbindungselementen eine maximale Gesamtlänge von 2,0 m nicht überschreitet. Verbindungsmittel dürfen nicht durch Knoten befestigt, gekürzt oder verlängert werden. Eine Befestigung mittels Schnürgang (Ankerstichknoten) ist zulässig.

ACHTUNG! Auch geeignete Knoten können die Festigkeit von Bändern und Schlingen um bis zu 50 Prozent reduzieren. Die Befestigung des Verbindungsmittels darf nur

Gebrauchsanleitung PAX-Bandschlinge

EN 354: 2011 / EN 566: 2007 / EN 795-B: 2012

an einem zuverlässigen Anschlagpunkt, einem Auffanggurt oder anderen Bestandteilen des Auffangsystems erfolgen.

Anschlageinrichtung nach EN 795-B:2012

Vor dem Einsatz eines Auffangsystems ist sicherzustellen, dass der erforderliche Freiraum am Arbeitsplatz (lichte Höhe) von 7 m unterhalb des Benutzers gewährleistet ist. Die Länge der PAX-Bandschlinge ist immer auf das zu umschlingende Objekt abzustimmen. Der Anschlagpunkt muss ausreichende Festigkeit aufweisen (mindestens 7,5 kN für eine Person). Verbindungselemente für Anschlaghilfen nach EN 795 B müssen der EN 362 entsprechen. ACHTUNG! In Verbindung mit Falldämpfern muss darauf geachtet werden, dass die Wirksamkeit des Gesamtsystems erhalten bleibt (Gebrauchsanleitung Falldämpfer beachten!).

Allgemeine Hinweise zur Auswahl des Anschlagpunktes

Zur Vermeidung von hohen Belastungen und Pendelstürzen müssen Anschlagpunkte zur Sicherung immer möglichst senkrecht über der zu sichernden Person liegen. Die PAX-Bandschlinge ist möglichst straff zu halten, um Schlaffseilbildung zu vermeiden. Beim Fixieren der PSA am Anschlagpunkt sind festigkeitsmindernde Einflüsse zu vermeiden. Grate, scharfe Kanten und Abquetschungen können die Festigkeit stark reduzieren. Gegebenenfalls muss hier mit geeigneten Hilfsmitteln als Unterlage gearbeitet werden.

Sicherheitshinweise

Bei Nutzung der PAX-Bandschlinge in Verbindung mit anderen Rettungs- oder Auffangsystemen muss sich der Anwender vor Gebrauch über die entsprechenden Empfehlungen, Hinweise und Anleitungen informieren und diese einhalten. Die Benutzung darf grundsätzlich nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen von PSA zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe erfolgen. Vor und nach dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen. Der gebrauchsfähige Zustand und das richtige Funktionieren sind sicherzustellen. ACHTUNG! Das Produkt ist sofort auszusetzen, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit auch nur der geringste Zweifel besteht. PAX-Bandschlingen dürfen keinen schädigenden Einflüssen ausgesetzt werden. Darunter fallen: aggressive Stoffe (z. B. Säuren, Laugen, Öle, Benzin, Putzmittel), Hitzeeinwirkung (z. B. Öffnung „heißer Türen“, Schweißflamme oder -funken, Zigaretteglut), mechanische Einflüsse (z. B. scharfe Kanten). Zusätzlich können Nässe und insbesondere Vereisung die Festigkeit textiler Produkte stark beeinträchtigen. ACHTUNG! Kantenstürze sind durch angemessene Vorsichtsmaßnahmen zu vermeiden.

Kennzeichnung



Zulassung

Produktbezeichnung: PAX-Bandschlinge
CE 0161 - EN 354: 2011 / EN 795: 2012 / EN 566: 2007

Konformität mit der EG Richtlinie 89/686/EWG. Baumusterprüfung und Fertigungsüberwachung durch:

Aitex Textile Research Institute
Plaza Emilio Sala, 1
03801 Alcoi, Alicante Spain

Downloadlink zur Baumusterprüfbescheinigung:

<https://www.pax-bags.de/go/download/baumusterpruefbescheinigung-bandschlinge/>

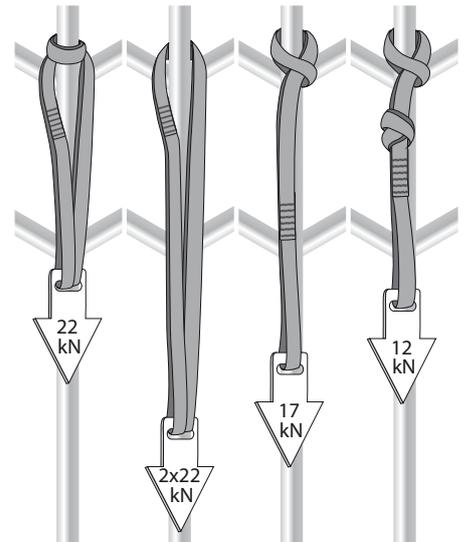
Ausstattung



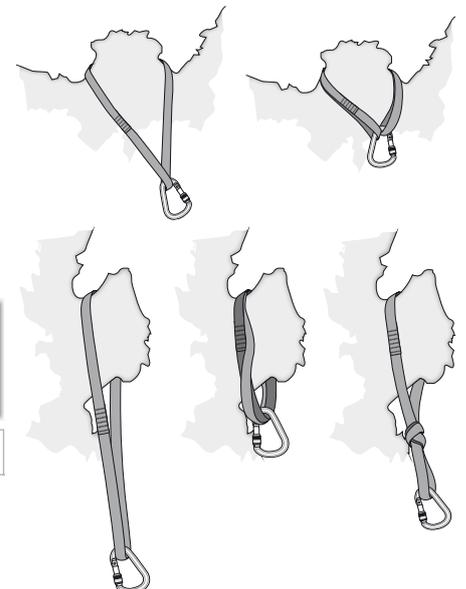
Material: Polyester
Breite: 25 mm ± 1 mm
Dicke: 1,5 mm ± 1 mm
Mindestbruchlast: 22 kN

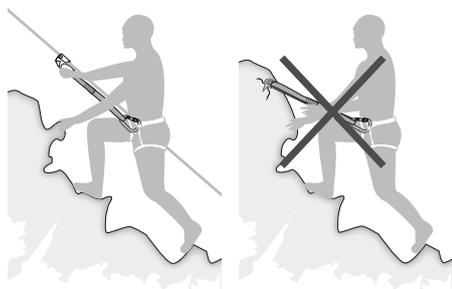
Nutzlänge: 40 cm
60 cm
80 cm
100 cm
120 cm
150 cm
180 cm
200 cm
Farbe: Schwarz
Silber
Rot
Tagesleuchtgelb
Grün
Blau
Schwarz, Orange
Silber

Anwendung und Funktion

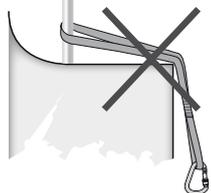


Anwendungstemperatur: -40 – 80°





Scharfkanteneignung



Lebensdauer /Ablegereife

PAX-Bandschlingen dürfen keinen schädigenden Einflüssen ausgesetzt werden. Diese können die Festigkeit der textilen Produkte deutlich herabsetzen und stellen damit ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar. Erfasse diese Gefahren mit einer Gefährdungsbeurteilung für die Ausrüstung. Schließe diese Gefahren für die Ausrüstung durch geeignete Schutzmaßnahmen aus!

Gefährdungen, die die Lebensdauer, Festigkeit und Funktion des Produktes in erheblichen Maßen einschränken können, sind:

- Mechanische Einflüsse (z. B. scharfe Kanten, Abrieb)
- Kontakt Chemikalien (z. B. Säuren, Laugen, Öle, Benzin, Reinigungsmittel, Farben, ggf. Harze)
- Hitzeeinwirkung (z. B. Flammen oder

- Funken, Zigarettenglut, heiße Oberflächen)
- Nässe/Feuchtigkeit
- Extreme Kälte
- UV-Strahlung (z. B. Sonnenlicht)

Die Lebensdauer ist abhängig von der Art und Häufigkeit der Nutzung sowie der Lagerung. Textiles Material insbesondere aus Kunststoffen unterliegt auch bei Nichtbenutzung einer gewissen Alterung. Daher muss die PAX-Bandschlinge nach Ablauf der maximalen Lebensdauer von 12 Jahren ausgesondert werden.

Die maximale Nutzungsdauer beträgt

- bei optimalen Lagerbedingungen und ohne Benutzung 12 Jahre,
- bei seltener, sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß, ohne Verschmutzung und optimalen Lagerbedingungen 10 Jahre,
- bei häufiger und intensiver bzw. extremer Nutzung mit häufigen Belastungen und deutlich sichtbaren Gebrauchsspuren maximal 1 Jahr.

ACHTUNG! Nach einer Sturzbelastung oder bei Beschädigungen (z. B. beschädigte Gurtbandkanten, Garne aus dem Gurtband gezogen, Beschädigungen oder Abrieberscheinungen der Nähte, nach einem Kontakt mit Chemikalien oder extremer Hitze) musst du die PAX-Bandschlinge aus dem Gebrauch ziehen und austauschen.

LAGERUNG

Nasse/feuchte PSA vor Lagerung offen und lichtgeschützt trocknen. PSA nicht in der Nähe von offenen Flammen oder heißen Oberflächen trocknen.

- Kühl, trocken und vor Tageslicht geschützt lagern.
- Außerhalb von Transportbehältern aufbewahren.
- Kein Kontakt mit Chemikalien (Achtung:

- Batteriesäure!).
- Ohne mechanische Quetsch-, Druck- oder Zugbelastung lagern.

Transport

- Keine direkte Sonnenstrahlung.
- Kein Kontakt mit Chemikalien.
- Keine Verschmutzung.
- Keine mechanische Beschädigung.
- Spezielle Transportbehälter verwenden.

Reinigung

- Eine verschmutzte PAX-Bandschlinge kannst du in handwarmem Wasser (wenn nötig mit neutraler Seife) reinigen.
- Spüle sie anschließend gut aus und trockne sie bei Raumtemperatur.

ACHTUNG! Trockne deine PSA niemals in Wäschetrocknern oder in der Nähe von Heizkörpern!

ACHTUNG! Reinige deine PSA niemals mit aggressiven Stoffen.

Überprüfung und Reperatur

Als Anwender musst du die PAX-Bandschlinge vor der Nutzung auf ihren Zustand hin prüfen. Das gilt auch für alle anderen Gegenstände der persönlichen Schutzausrüstung (PSA), insbesondere der PSA gegen Absturz.

Mindestens alle 12 Monate muss die PAX-Bandschlinge (wie auch die andere PSA) durch einen Sach- und Fachkundigen auf ihren Zustand überprüft werden. Die PAX-Bandschlinge wird dabei einer sorgfältigen Sichtkontrolle unterzogen. Das Prüfergebnis kann in die beiliegende Kontrollkarte eingetragen werden. Sollten Zweifel hinsichtlich der weiteren Verwendung bestehen, so ist das Produkt sofort auszusondern/abzulegen.

Reparaturen dürfen ausschließlich vom Hersteller oder durch eine vom Hersteller autorisierte Person durchgeführt werden.

Prüfkarte

Diese Prüfkarte ist durch den Sachkundigen für PSAgA bei der jährlichen Sachkundeprüfung vollständig auszufüllen. Diese Prüfliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Prüfkriterien und endbindet den Sachkundigen nicht von seiner Entscheidung über den Gesamtzustand.

Produktbezeichnung:	PAX-Bandschlinge
Seriennummer:	
Herstellungsdatum:	

Kaufdatum:	
Datum der 1. Benutzung	
Produkt Ausmustern am:	

Jahr	Datum	Name und Unterschrift der sachkundigen Person	Festgestellte Schäden	Gurtband unbeschädigt	Nähte unbeschädigt	keine chemischen Verschmutzungen	Etikett lesbar	Gebrauchsanweisung	Bestanden	NICHT Bestanden	Maßnahmen
1.											
2.											
3.											
4.											
5.											
6.											
7.											
8.											
9.											
10.											
11.											
12.											

Die **Prüfkarte** steht als Download zum Ausdrucken und zum vollständigen Ausfüllen unter folgenden Downloadlink zur Verfügung: <https://www.pax-bags.de/go/download/pruefkarte-bandschlinge/>

